

Herren Kreisliga B Gr. 2

FC Igersheim II : TV Niederstetten
Freitag, 18.11.2022, 20:00 Uhr

Zwei Punkte dank Rivai und Hehn für den FC Igersheim II in der Herren Kreisliga B Gr. 2

Ausgelassene Stimmung herrschte am Freitagabend, als das Schlussspiel Rivai / Hehn nach 4 Stunden Spielzeit den letzten Punkt für die Gastgeber des FC Igersheim II im Match der Herren Kreisliga B Gr. 2 einführte. Enttäuschte Blicke gab es dagegen beim Gastteam TV Niederstetten, das eine 7:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 28:36) hinnehmen musste. Matchwinner waren an diesem Tag Rivai und Hehn, die in Einzel und Doppel ungeschlagen blieben. Durch diesen errungenen Sieg hat die Heimmannschaft nach dem 6. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 4:8.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Ein hartes Stück Arbeit hatten Rivai / Hehn gegen Oberndorfer / Kümmerer zu verrichten, bevor ihr Fünf-Satz-Sieg unter Dach und Fach war. Das war nichts für schwache Nerven. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Rivai / Hehn mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewannen. Trotz Blitzstart verloren Gakstatter / Most ihr Spiel gegen Hermann / Löhr letztlich mit 11:9, 5:11, 9:11, 8:11. Beim folgenden 5:11, 9:11, 7:11 gegen Melber / Limbacher-Roth fanden Bauer / Höfer von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Nach den ersten Partien standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. Beim 3:0-Sieg gelang es Ahmad Rivai den Gastspieler Ralf Hermann in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Keinen guten Verlauf schien die Begegnung für Klaus Hehn gegen Martin Oberndorfer nach Verlust der ersten beiden Sätze zunächst zu nehmen. Doch nach dem Sieg im Entscheidungssatz konnte Klaus Hehn letztendlich dann doch noch die Gratulation des Gegenübers entgegennehmen. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an den Tisch. Edwin Gakstatter gelang es, Karin Limbacher-Roth im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Duell endete schließlich mit einem gemäß der TTR-Werte zu erwartenden 3:0-Erfolg. Die richtige Taktik hatte Gennadi Bauer beim anschließenden Erfolg in drei Sätzen gegen Klaus Melber ab dem ersten Ballwechsel. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 gegenüber und kreuzte die Schläger. Ausschließlich einen Satzerfolg verbuchte dagegen anschließend Sven Höfer bei seiner Niederlage gegen Gerhard Kümmerer. Zwei Sätze lang fand Alexander Most gegen Reinhold Löhr das richtige Mittel, bevor sein Kontrahent sich umstellte und das Spiel doch noch mit 3:2 gewann. Wie umfichtete dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Ahmad Rivai gewann anschließend wiederum sein Spiel gegen Martin Oberndorfer eher ungefährdet in drei Sätzen. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Klaus Hehn Ralf Hermann in fünf Sätzen. Das war nichts für schwache Nerven. So gut wie gewonnen schien das Spiel von Edwin Gakstatter gegen Klaus Melber, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatte Klaus Melber jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte noch mit 11:7, 11:9, 8:11, 5:11, 11:13. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Mittlerweile stand es damit 7:5. Nach eher keinem so guten Start in das Spiel und Verlust des ersten Satzes gewann Gennadi Bauer die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Begegnung noch mit 3:1. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der folgenden 1:3 Niederlage jedoch für Sven Höfer gegen Reinhold Löhr. Trotz des Gewinns der ersten beiden Sätze verlor Alexander Most sein Einzel gegen Gerhard Kümmerer noch mit 2:3 im Entscheidungssatz.

Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im entscheidenden Schlussspiel war die Spannung nun zu greifen. Rivai / Hehn gewannen hingegen ihr Spiel gegen Hermann / Löhr überzeugend mit 3:0. Nicht unverdient blieben die 2 Punkte somit beim Heimteam.

Nach diesem Sieg geht es nun für den FC Igersheim II am 25.11.2022 gegen den SV Elpersheim II möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 26.11.2022 gegen die SG Garnberg II einen neuen Anlauf nehmen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:

FC Igersheim II

Doppel: Rivai / Hehn 2:0, Gakstatter / Most 0:1, Bauer / Höfer 0:1

Einzel: A. Rivai 2:0, K. Hehn 2:0, E. Gakstatter 1:1, G. Bauer 2:0, S. Höfer 0:2, A. Most 0:2

TV Niederstetten

Doppel: Hermann / Löhr 1:1, Oberndörfer / Kümmerer 0:1, Melber / Limbacher-Roth 1:0

Einzel: M. Oberndörfer 0:2, R. Hermann 0:2, K. Melber 1:1, K. Limbacher-Roth 0:2, R. Löhr 2:0, G. Kümmerer 2:0